



## FEIERLICHE FREISPRECHUNG DER ABSOLVENTEN DES AUSBILDUNGSZENTRUMS AHRENSBÖK

Veröffentlicht am 27.07.2023 um 09:50 von Redaktion Stodo.NEWS

Auch die Auszubildenden mit den besten praktischen Werkstücke der 3-jährigen Ausbildungsberufe im Bereich Beton- und Stahlbetonbau und Straßenbau wurden geehrt.

Am vergangenen Freitag (21.07.2023) folgten rund 450 Gäste der Einladung der traditionellen Freisprechungsfeier des Ausbildungszentrums Ahrensbök, darunter der Bürgermeister Ahrensbök Andreas Zimmermann. Zimmermann gratulierte gemeinsam mit dem Vertreter der IHK zu Kiel Torsten Hülß, Berufsschullehrerin Melanie Hartz vom BBZ RD, und dem Vorsitzenden des Vereins der Freunde und Förderer des Ausbildungszentrums



Ehrung im Ausbildungszentrum Ahrensbök. / Foto: Ausbildungszentrum Ahrensbök

Ahrensbök e. V. Frank Schlemmer den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen zu ihren Leistungen. Die Freisprechungsfeier markiert einen bedeutenden Meilenstein für die 183 Auszubildenden, von denen 178 in den vergangenen Wochen an den Abschlussprüfungen teilnahmen. 145 Auszubildende haben ihre Prüfungen erfolgreich bestanden, was einer Erfolgsquote von 81,5 % und damit einer deutlichen Steigerung zum Vorjahr (2022: 74,2 %) entspricht.

"Die Bauindustrie ist eine Zukunftsbranche, die hochqualifizierte Fachkräfte benötigt. Unsere Absolventen sind bestens gerüstet, um den zukünftigen Herausforderungen des Baugewerbes mit Kompetenz und Engagement zu begegnen", so Frank Schlemmer. "Wir sind zuversichtlich, dass sie einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung unserer Branche leisten werden."

Ein besonderer Höhepunkt der Freisprechungsfeier, die nach vier Jahren, erstmalig wieder stattfand, waren die Ehrungen für die besten praktischen Werkstücke der 3-jährigen Ausbildungsberufe. Im Fachbereich Beton- und Stahlbetonbau erzielten Laurynas Breese (Firma Oscar Heuchert, Trappenkamp), mit 92 Punkten sowie Julian Augustinat (Firma Heinrich Karstens, Kiel) mit 94 Punkten herausragende Ergebnisse. Im Bereich Straßenbau beeindruckten Marvin Rief (SAW, Schleswig) und Tjark Bolley (STRABAG AG, Bornhöved), mit jeweils 93 Punkten.

Andreas Ketzner, Zentrumsleiter des Ausbildungszentrums Ahrensbök, betonte die Bedeutung der Bauindustrie als Zukunftsbranche und würdigte die Leistungsbereitschaft der Absolventen. Er hob hervor, dass die Freisprechungsfeier nicht nur den erfolgreichen Absolventen gewidmet ist, sondern auch den Ausbildungsbetrieben und den Mitarbeitern des Ausbildungszentrums, die auch in schwierigen Zeiten für eine exzellente Ausbildung sorgen.

Die Freisprechungsfeier 2023 zeigt einmal mehr die Stärke und den Erfolg der Bauindustrie sowie die Wichtigkeit einer qualifizierten Ausbildung. Mit einer neuen Generation von talentierten Fachkräften, die nun den Weg in die Berufswelt antreten, kann die Bauindustrie optimistisch in die Zukunft blicken.